

## Dringliche Anfrage

**Antragstellender Klub**

**Klub der Grünen im Oö. Landtag**

**Zuständiges**

**Regierungsmitglied**

**Landesrätin Michaela Langer-Weninger**

**Wortlaut der Hauptfrage**

In der Gemeinde Ohlsdorf wurden 19 ha Wald in das Betriebsbaugebiet „Ehrenfeld II“ umgewidmet und Ende 2021 gerodet. Der Rechnungshof hat in einem kürzlich medial bekannt gewordenen Prüfbericht-Rohentwurf die dafür notwendigen behördlichen Genehmigungsverfahren beurteilt und zahlreiche Kritikpunkte festgestellt.

**Teilen Sie die Feststellung des Rechnungshofes, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für die Beantragung einer Rodungsbewilligung durch ein Privatunternehmen für das Betriebsbaugebiet „Ehrenfeld II“ in Ohlsdorf weder bei der Antragstellung noch bei der Bewilligung vorgelegen sind?**

Wortlaut der 1. Unterfrage

**Haben Sie bereits Konsequenzen im Zusammenhang mit dem Rodungsverfahren für das Betriebsbaugebiet eingeleitet und wenn ja, welche?**

Wortlaut der 2. Unterfrage

**Werden Sie sich dafür einsetzen, dass die Bezirkshauptmannschaft Gmunden die Möglichkeiten einer Wiederaufnahme des Rodungsverfahrens gewissenhaft prüft?**

Wortlaut der 3. Unterfrage

**Sind mittlerweile alle nach dem Rodungsbescheid erforderlichen Ersatzaufforstungsflächen bekannt und wenn ja, wo befinden sich diese?**

Wortlaut der 4. Unterfrage

**Wie gewährleisten Sie in Zukunft, dass bei Rodungsverfahren vor Bewilligung einer Rodung sämtliche Ersatzaufforstungsflächen und deren Eignung sichergestellt sind?**

**KO Severin Mayr**